



Umfrage zur Einkommensrunde im öffentlichen Dienst: Unsere Strategie orientiert sich am Mitgliederwillen

1.09.2022

Die Mitglieder der dbb Gewerkschaften in Schleswig-Holstein sind aufgerufen, im September 2022 an einer Umfrage zur nächsten Einkommensrunde für den öffentlichen Dienst teilzunehmen. Sie betrifft die Tarifbeschäftigten von Bund und Kommunen. Bereits im Oktober werden die Forderungen beschlossen. Mit der Tarifrunde, die auch mit dem dbb als Tarifvertragspartei absolviert wird, werden sicher auch Vorzeichen für danach folgende Einkommensrunden für Landesbedienstete und für Besoldungsanpassungen gesetzt.

Für den dbb ist es insbesondere in der aktuellen Situation von großer Bedeutung, dass sich die strategische Ausrichtung der Einkommenspolitik an den Vorstellungen der Mitgliederbasis orientiert. Das wollen wir in Schleswig-Holstein auch mit unserer Umfrage gewährleisten. Also: Machen Sie mit bei der Forderungsfindung sowie später möglichst auch bei der Durchsetzung.

Die Verhandlungen mit den Arbeitgebern werden zwar erst Anfang des nächsten Jahres beginnen. Mit Blick auf die anstehende Beschlussfassung der Forderungen sollte aber bereits jetzt an der Umfrage teilgenommen werden, was über unsere Homepage bis Ende September möglich ist.

Das ist ganz einfach: Aus 7 Fragen muss jeweils eine von drei möglichen Antworten ausgewählt werden. Dabei geht es zum Beispiel um Zielsetzungen der Einkommensrunde, den Umgang mit Preissteigerungen, soziale Komponenten und die Laufzeit. Zuvor bitten wir um kurze persönliche Angaben, um eine aussagekräftige Auswertung zu ermöglichen.

Bei der kommenden Einkommensrunde handelt sich um die erste Tarifrunde im öffentlichen Dienst, bei der klar ist, dass die aktuellen Preissteigerungen von Dauer sind. Das können die Arbeitgeber nicht mehr bestreiten. Deshalb kommt den Verhandlungen eine besondere Bedeutung zu. Tragen Sie dazu bei, dass sie ein Erfolg werden!

dbb Info – Dienst